

Drei neue Finalmannschaften

Die vier Runden OMM sind geschossen und die Finalisten stehen fest. Ebenfalls fest stehen diejenigen Gruppen welche auf- oder absteigen. Die ganz grosse Bombe landete der 20-jährige Nachwuchsschütze Tobias Roth aus Höri, welcher das Maximum von 200 Punkten erzielte.

Text: Vreny Zaugg

Bild: zvg

Manchmal entscheiden wenige Punkte, wenn es um den Auf- oder Abstieg geht, öfters aber sind die Differenzen bereits nach der dritten Runde so gross, dass eigentlich nur noch ein Wunder, oder ein Total-Absturz einer Mannschaft eine Änderung herbeiführen könnte. In der Liga 1A war es zwischen Gams Tell und Haldenstein so knapp, dass noch alles offen war. Mit vier Punkten mehr als Haldenstein, machte Gams Tell alles klar und Haldenstein musste den Abstieg hinnehmen. Sicher war diese Tatsache für Haldenstein bitter und muss erst verdaut werden, waren sie doch im Jahr 2005 noch

schon lange fest und war keine Überraschung, haben sie doch eine ausgezeichnete Saison hinter sich.

Beim Nachwuchs vergab Wangen ZH eine Finalteilnahme schon mit der ersten Runde. 865 Punkte, das war schwer wieder aufzuholen – und so war es denn auch. Oetwil am See kam überhaupt nicht auf Touren und konnte sich bereits nach der zweiten Runde ausrechnen, dass es dieses Jahr nicht für eine Finalteilnahme reichen würde. Erneut qualifiziert hat sich der Nachwuchs von Höri. Gespannt warten nun natürlich alle Finalteilnehmer auf das Resultat von Tobias Roth am Final, welcher in der dritten Runde (der Nachwuchs schießt nur drei Runden) das Maximum von 200 Punkten erzielte.

im Final und durften sich dank ihrer guten Leistung die Silbermedaille umhängen lassen.

Clanx hat das Nachsehen

Als großer Pechvogel darf Clanx AI bezeichnet werden. Weil immer nur eine Mannschaft pro Gruppe aufsteigt, bleiben sie für ein weiteres Jahr in der Liga 1B. Bereits nach der dritten Runde waren Oetwil am See und Clanx punktgleich und Gruppenbeste. Nun hiess es für beide Mannschaften auf das Resultat der vierten Runde warten, musste diese doch die Entscheidung herbeiführen. Dem war jedoch nicht so, denn beide Gruppen schossen 1523 Punkte. Nun musste das Reglement entscheiden, welches aussagt, dass das höhere Rundenresultat massgebend ist. Somit waren die Würfel zugunsten von Oetwil am See gefallen, betrug deren höchstes Rundenresultat doch 1548 Punkte, während das von Clanx 1543 Punkte betrug.

Drei neue Mannschaften

Mit Höri ZH in der Liga 1A, Büttschwil SG und Leimbach TG beim Nachwuchs, haben sich drei neue



Mit Tobias Roth, Höri, schoss ein Nachwuchsschütze das Maximum von 200 Punkten.

Gewehr-Mannschaften für den Final vom 4. November, auf der Schiessanlage Almensberg TG, qualifiziert. Nicht mehr dabei sind bei den Aktiven Absteiger Haldenstein und beim Nachwuchs die beiden Zürcher Mannschaften Oetwil am See und Wangen. Dass sich Höri für den Final qualifizieren würde, das stand eigentlich